

Pressemitteilung - Sonderausstellung 14.07.2010-22.09.2010



Fotoausstellung:

„Ich werde mich nach Bürgenstock in die Schweiz begeben...“

**Private Fotografien von Herta Klier-Gumprecht erzählen
vom Urlaubsaufenthalt Konrad Adenauers im Sommer 1950**

Erstmals nach 60 Jahren werden im Rahmen einer Sonderausstellung eine Auswahl von Bildern der Reporterin Herta Klier-Gumprecht gezeigt. Die Bildjournalistin schenkte der Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus im Jahre 2008 großzügig die Negative der Kanzlerfotos. Die bedeutenden Neuzugänge, welche die Fotobestände des Archivs immens aufwerten, werden der Öffentlichkeit nun in einer Fotoausstellung erstmals vorgestellt.

Frau Herta Klier-Gumprecht, geb. 1922, fotografierte Konrad Adenauer im Sommer 1950 während seines ersten Urlaubes als Bundeskanzler auf dem Bürgenstock in der Schweiz. Sie wohnte einige Tage im gleichen Hotel und konnte den Kanzler, seine Töchter und weitere Besucher mit ihrer Leica aus der Nähe fotografisch begleiten. Entstanden sind am Vierwaldstättersee eine Reihe stimmungsvoller, privater Aufnahmen, die Konrad Adenauer und seine Töchter Lotte und Ria sowie weitere Besucher zeigen. Ihre Bildreportage erschien in der Zeitschrift REVUE vom 12. August 1950.

Wenig später heiratete Frau Klier und ging mit ihrem Mann ins Ausland, Adenauer hat sie nur dieses eine Mal getroffen.

Adenauers erste Urlaubsreise als Bundeskanzler führte ihn im Sommer 1950 (13. Juli - 11. August 1950) auf den Bürgenstock in die Schweiz. Oberhalb des Vierwaldstättersees und in gemäßigter Höhenlage konnte er den Empfehlungen seines Bonner Arztes Prof. Martini entsprechen und sich von den Amtsgeschäften erholen.

Einen kompletten Rückzug von den Regierungsgeschäften konnte sich der Kanzler nicht genehmigen, so dass ein kleines Büro mit auf den Bürgenstock genommen wurde.

Seine Tochter Lotte begleitete ihn während der gesamten Zeit, Besuche der ältesten Tochter Ria mit Ehemann folgten.

Dieser erste Aufenthalt auf dem Schweizer Berg sollte nicht der letzte bleiben, denn Adenauer fand den „Bürgenstock viel schöner, als ich erwartet hatte.“

Anlässlich der großzügigen Schenkung und des Jubiläums im Sommer zeigt die Stiftung nun erstmals diese wunderschönen schwarz/ weiß Aufnahmen.

Die Fotografien werden ergänzt durch Objekte: u. a. stellt die Fotografin ihre Leica zur Verfügung. Auch Korrespondenz privater und politischer Natur aus dem Archiv des Adenauer-Nachlasses der Stiftung und weitere private Leihgaben aus dem In- und Ausland lassen den Aufenthalt Adenauers 1950 auf dem Bürgenstock in der Schweiz lebendig werden.

Ausstellungskonzeption: Antje Winter

Ausstellungseröffnung: 14. Juli 2010, 18 Uhr:

Begrüßung: Dr. Corinna Franz (Geschäftsführerin)

**„Ein bewegtes Leben- Herta Klier-Gumprecht“
Prof. Dr. Volkmar Hansen (Goethe-Museum Düsseldorf)**

**„Meine Erinnerungen an gemeinsame Urlaubstage auf dem Bürgenstock und in Cadenabbia“
Jan Reiners (Ältester Enkel Konrad Adenauers)**

**Ausstellungsrundgang
Herta Klier-Gumprecht (Fotografin)**

Ausstellungsdaten: 15. Juli – 22. September 2010

Öffnungszeiten: 10 - 18 Uhr (Dienstag-Sonntag), Eintritt frei

Sonderführungen: 15. August und 12. September 2010 jew. 14 Uhr

Anmeldung dafür: winter@adenauerhaus.de oder 02224/ 921-234



© Klier-Gumprecht



Adenauer mit Töchtern Lotte Adenauer und Ria Reiners
© Klier-Gumprecht

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie Ihre Leser auf die Ausstellungseröffnung aufmerksam machen könnten und würden uns auch über eine ausführliche Berichterstattung sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen aus Rhöndorf

Antje Winter (Dipl.-Museologin, Komm. Leiterin Archivbereich)

Stiftung Bundeskanzler-Adenauer-Haus, Konrad-Adenauer-Straße 8c, 53604 Bad Honnef,
Tel. 0 22 24 / 921 200, winter@adenauerhaus.de, www.adenauerhaus.de